



Worte, Wirkung, Wandel

Kommunikation für die Energiewende



Michael Krieger

dialogedigital

WER ICH BIN

Dialoggestalter und Moderator. Mehr als zehn Jahre Erfahrung in der Energiewende. Kultur- und Wirtschaftswissenschaftler. Gelernter Bankkaufmann.

KOMMUNIKATION

Strategische Stakeholderanalyse und -management, zielführendes Projektlobbying, Politik der Energiewende, Kommunikationsstrukturen des Widerstands.

TECHNOLOGIEN

Photovoltaik (Freifläche, Agri, Floating), Windenergie (Onshore, Airborne), Speicher und Netzanbindung, Naturschutz in der Energiewende.

COACHING

Kommunikative Möglichkeiten der Stakeholder-Steuerung, Diskurskontrolle, kommunikative Projektentwicklung.

MODERATION

Evaluativ, empathisch und zielgerichtet. Einsatz und Anwendung digitaler Formate sowie moderne und taktische Gesprächsführung.

DOZENT

Europa-Universität Viadrina, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und Campus-EW.



Allgemeine Referenzen

dialogedigital

GENERELLE ERFAHRUNG

In elf Jahren wurden mehrere hundert Verfahren begleitet. Technologien: Windenergie, Solarenergie, Wasserkraft, Geothermie, Netzausbau, kommunale Wärmeplanung.

POLITIK

Konzeption, Moderation und Ergebnisfortschritt für einen Prozess der Umweltministerkonferenz unter Beteiligung von Bund und Ländern, um eine neue Bewertungsmethode für mögliche Vogelkollisionen an Windenergie-anlagen zu erarbeiten.

WINDENERGIE

Vorbereitung von Gesprächen mit verschiedenen Stakeholdern mit einem speziellen Fokus auf Ignoranten und Widerstände.

SOLARENERGIE

Begleitung von Solarprojekten zur Steuerung des Stakeholdermanagements, um eine hohe Akzeptanz für die Projekte zu garantieren.

BETEILIGUNG

Mitkonzeption und Moderation von fünf Fachforen zur Beteiligung der Kommunalpolitik und Kommunalverwaltung zum Start der kommunalen Wärmeplanung.



Desinformationen 1|2

dialoge**digital**

WENN FAKES DIE FAKTEN AUSSTECHEN

In Zeiten, in denen Fake News und gezielte Desinformationen an Einfluss gewinnen, sind Projekte der Energiewende und andere komplexe Vorhaben besonders anfällig für falsche Darstellungen und Missverständnisse. Diese Dynamiken zu erkennen, zu analysieren und handhabbar zu machen, ist ein entscheidender Baustein für nachhaltigen Projekterfolg und gesellschaftliche Akzeptanz.

EUER MEHRWERT

Wir helfen euch, Desinformationen frühzeitig zu erkennen und gezielt zu begegnen. So bleibt ihr handlungsfähig und sichert die Glaubwürdigkeit eurer Projekte – auch in kritischen Debatten.

BERATUNG

Wir unterstützen Projektentwickler, Kommunen und Initiativen dabei, Desinformationskampagnen frühzeitig zu identifizieren und wirksam zu begegnen. Gemeinsam entwickeln wir Strategien zur Widerlegung, zur proaktiven Kommunikationssteuerung und zur Schaffung von Transparenz.

- **Analyse** von Kommunikationsmustern, über die Falschinformationen verbreitet werden
- Erarbeitung von **Schlüsselbotschaften**, die auf belastbaren Fakten beruhen
- Aufbau eines **Monitoring-Systems**, um Desinformationen fortlaufend zu erkennen und zu bewerten
- Unterstützung bei der **Krisenkommunikation** und im Umgang mit Desinformationskampagnen



Desinformationen 2|2

dialoge**digital**

EINBINDUNG LOKALER AKTEURE

Auch wenn wir selbst nicht dauerhaft vor Ort präsent sein können, schaffen wir gemeinsam mit den lokalen Akteuren eine Kommunikationsstruktur, die nachhaltig wirksam ist. Durch gezieltes Communitybuilding stärken wir Fürsprecher:innen als glaubwürdige Stimmen aufzutreten. So nutzen wir die Stärke der lokalen Verankerung: Vertrauen, soziale Nähe und gemeinschaftliches Engagement erzeugen eine höhere Resilienz gegenüber Desinformationskampagnen – und einen politischen Impact, der deutlich über externe Kommunikationsmaßnahmen hinausgeht.

WORKSHOP

Im Workshop „Desinformation und Misinformation“ trainieren wir praxisnah den professionellen Umgang mit irreführenden Inhalten. Unser Fokus liegt auf interaktiven Elementen:

- Identifikation **typischer Muster** von Desinformation (z. B. Narrativverschiebung, Framing, Fake-Balancing, Mythen)
- Entwicklung von **Reaktionsstrategien**, um Vertrauen in die eigene Kommunikation zu stärken
- Simulierte Gesprächssituationen, in denen wir gemeinsam üben, **Misinformationen argumentativ zu begegnen** und diese auszuhebeln (sowohl auf emotionaler als auch auf sachlicher Ebene)
- Reflexion über das Zusammenspiel von **Emotionen, Interessen und Wirklichkeit** in der öffentlichen Debatte vor Ort
- Konkrete Ansätze, wie wir lokale Akteure stärken und in ein **Communitybuilding** einbinden, um Desinformationen vor Ort eigenständig anzugehen

Wir arbeiten mit aktuellen Beispielen aus euren Themenfeldern sowie mit erprobten Kommunikationswerkzeugen. Ziel ist es, dass wir gemeinsam lernen, sicher, authentisch und überzeugend auf Desinformationen zu reagieren – ohne selbst in eine Verteidigungshaltung zu verfallen, die nur neue Narrative nährt.



Stakeholder & Management 1|3

dialoge**digital**

WENN ALLE DAS PROJEKT UNTERSTÜTZEN

Gutes Stakeholdermanagement ist ein entscheidender Baustein für den Erfolg von Projekten der Energiewende. Gerade in Regionen, die von der Transformation und dem Strukturwandel geprägt sind, treffen viele verschiedene Interessen aufeinander – von Kommunen über Unternehmen bis hin zu Bürger:innen und politischen Entscheidungsträger:innen. Wir beraten euch dabei, diese Interessen sichtbar zu machen, in Einklang zu bringen und nachhaltig zu steuern.

EUER MEHRWERT

Wir unterstützen euch dabei, unterschiedliche Interessen zu harmonisieren und frühzeitig tragfähige Allianzen zu schaffen. So wird euer Projekt nicht nur umgesetzt, sondern auch langfristig getragen.

BERATUNG

Wir unterstützen Projektentwickler, Kommunen und Initiativen darin, alle relevanten Stakeholder frühzeitig zu identifizieren und ihre Perspektiven in den Planungs- und Entscheidungsprozessen zu berücksichtigen. Gemeinsam entwickeln wir maßgeschneiderte Strategien, um potenzielle Konflikte frühzeitig zu erkennen und lösungsorientiert anzugehen. Dazu gehören:

- **Analyse** und Kategorisierung der Stakeholder nach Einfluss, Betroffenheit und Motivation
- Entwicklung einer **Kommunikationsstrategie**, die Vertrauen aufbaut und unterschiedliche Sichtweisen integriert
- **Begleitung** bei der Abstimmung von Projekten mit lokalen und regionalen Interessen

So schaffen wir nicht nur ein kooperatives Umfeld, sondern auch die notwendige Akzeptanz für Veränderungen – ein entscheidender Erfolgsfaktor bei jedem Projekt.



Stakeholder & Management 2|3

dialogedigital

DURCHFÜHRUNG

Wir setzen die entwickelten Strategien gemeinsam mit euch um – durch Moderation von Veranstaltungen, Begleitung von Gesprächen und Organisation von Formaten, die auf Austausch und Verständigung setzen. Dabei ist uns wichtig:

- Einen offenen **Dialog zu fördern**, der Vertrauen schafft und Ängste abbaut
- Die Kommunikation nicht nur auf der Sachebene, sondern auch auf der **emotionalen und sozialen Ebene** zu verankern
- Lokale **Akteure aktiv einzubinden** und so langfristig tragfähige Lösungen zu entwickeln

Wir schaffen Strukturen, die auch in Phasen der Unsicherheit Bestand haben. So stellen wir sicher, dass das Projekt nicht nur umgesetzt, sondern auch langfristig unterstützt und genutzt wird.

GEMEINSAM VERTRAUEN SCHAFFEN

Wir sind überzeugt: Nur wenn wir alle Perspektiven einbinden, wird das Projekt zu einem regional verankerten Vorhaben, das von Vertrauen und Transparenz getragen wird. Dabei begleiten wir euch in allen Phasen – von der ersten Analyse bis zur konkreten Umsetzung vor Ort. Mit einem kontinuierlichen Dialog und einem integrativen Ansatz stärken wir so die Akzeptanz und den Erfolg eurer Projekte.



Stakeholder & Management 3|3

dialoge**digital**

WORKSHOP

Im Workshop „Stakeholdermanagement“ üben wir praxisnah, wie wir unterschiedliche Interessen erfolgreich zusammenführen und Vertrauen in die Projektkommunikation schaffen. Unser Fokus liegt dabei auf interaktiven Elementen, die sowohl die fachliche als auch die zwischenmenschliche Ebene berücksichtigen.

- Wir zeigen, wie wir gemeinsam die **relevanten Akteure identifizieren**, ihre Perspektiven erkennen und ihre Betroffenheit und ihren Einfluss einordnen. Mit praxisnahen Übungen lernen wir, wie wir zentrale Fragestellungen entwickeln und analysieren.
- Wir erarbeiten **Strategien**, wie wir Vertrauen und Transparenz aufbauen können. Dazu gehören die Entwicklung von Schlüsselbotschaften und das Üben von Gesprächsführung, um unterschiedliche Interessen zu moderieren.
- In simulierten Szenarien erleben wir, wie **Stakeholderinteressen miteinander verwoben sind** und wie wir in unterschiedlichen Rollen agieren. Wir erproben, wie wir auf Konflikte reagieren und einen konstruktiven Dialog gestalten können.
- Gemeinsam entwickeln wir Ansätze, wie wir die **erlernten Werkzeuge direkt auf aktuelle oder bevorstehende Projekte anwenden** können. Wir sammeln Ideen, wo und wie die Strategien in den nächsten Schritten eingesetzt werden können.

Nach dem Workshop verfügt ihr über ein geschärftes Bewusstsein für die Dynamiken im Stakeholderumfeld. Sie sind in der Lage, gezielt auf unterschiedliche Interessen einzugehen, Vertrauen aufzubauen und tragfähige Allianzen zu schmieden.



Kommunikation & Ignoranten 1|2

dialoge**digital**

WENN MAN RICHTIG GENERVT IST UND RUHIG BLEIBT

In Zeiten von Klimaleugnern, Impfgegnern und gezielten Falschinformationen stoßen wir immer wieder auf Personen, die scheinbar mühelos mit provokanten Botschaften und aggressivem Auftreten verunsichern und Diskussionen blockieren. Ihre Kommunikation funktioniert oft nicht über Inhalte, sondern über Machtdemonstrationen und Störungen – ein gezieltes Spiel mit Wahrnehmung und psychologischen Triggern.

EUER MEHRWERT

Wir zeigen euch, wie ihr souverän auf Störungen reagiert, ohne euch provozieren zu lassen. So könnt ihr euch auf das Wesentliche konzentrieren – und bleibt auch in schwierigen Gesprächen klar und präsent.

BERATUNG

Wir unterstützen Projektverantwortliche, Kommunen und Organisationen dabei, solche Kommunikationsmuster zu erkennen und mit ihnen umzugehen. Gemeinsam erarbeiten wir:

- wie wir Strukturen wie **Hightalk, BasicTalk und Movetalk entschlüsseln** und in unseren Projekten gezielt begegnen können
- wie wir **Gesprächsführung** bewusst gestalten, um emotionale Eskalationen zu verhindern
- wie wir **souverän bleiben** und Angriffe nicht inhaltlich „gewinnen“, sondern auf Augenhöhe neutralisieren
- wie wir **Fürsprecher:innen stärken**, damit diese auch ohne unsere direkte Präsenz vor Ort schlagkräftig auf Ignorantenkommunikation reagieren können

So schaffen wir es, ein Patt herzustellen, das Ignoranten in ihrer Wirkung schwächt – und gleichzeitig die Glaubwürdigkeit unserer Kommunikation stärkt.



Kommunikation & Ignoranten 2|2

dialoge**digital**

WORKSHOP

Im Workshop „Kommunikation mit Ignoranten“ vertiefen wir diese Themen praxisnah und arbeiten gezielt an einem sicheren und souveränen Umgang:

- Analyse und Erkennen **typischer Muster der Ignorantenkommunikation** – von Hightalk über Basic talk bis hin zu Movetalk
- Praktische Übungen zur **Gesprächsführung**, um sich von Machtdemonstrationen und Provokationen nicht verunsichern zu lassen
- Simulierte Gesprächssituationen, in denen wir unterschiedliche Rollen und **Eskalationsdynamiken** erleben
- Reflexion darüber, wie wir selbst **auf solche Angriffe reagieren**, wie wir unsere Argumentation bewusst steuern und wie wir in kritischen Momenten klar und präsent bleiben
- Arbeit mit **Mimik und Körpersprache**, um den eigenen Auftritt zu stärken und gleichzeitig souverän auf nonverbale Machtspiele zu reagieren
- Erarbeitung von Strategien, wie wir **ein Patt herstellen**, anstatt in ein destruktives Gewinnen-oder-Verlieren-Denken zu geraten

Nach dem Workshop verfügt ihr über ein geschärftes Bewusstsein für Kommunikationsmuster, die in Konfliktsituationen oder hitzigen Diskussionen auftreten. Sie haben erprobt, wie sie in schwierigen Gesprächen nicht in die Defensive geraten, sondern den Raum für konstruktive Lösungen offenhalten. Dies wirkt sich auch positiv auf die Teamarbeit aus: Wenn alle wissen, wie sie mit schwierigen oder dominanten Gesprächspartnern umgehen können, wird das gesamte Team sicherer, handlungsfähiger und souveräner.



Projekte & Lobbying 1|2

dialogedigital

WENN PROJEKTE WIEDER IN BEWEGUNG KOMMEN

Gerade bei komplexen Vorhaben der Energiewende gibt es oft Situationen, in denen der Fortschritt ins Stocken gerät oder Konflikte die Umsetzung erschweren. Hier setzen wir mit unserem Projektlobbying an: Wir helfen dabei, Projekte vor Ort wieder in Gang zu bringen, Widerstände zu überwinden und neue Dynamiken zu schaffen. Mit einem strukturierten Ansatz aus Beratung und Doing begleiten wir euch Schritt für Schritt – immer mit dem Ziel, ein tragfähiges Fundament für den Projekterfolg zu legen.

EUER MEHRWERT

Wir bringen Projekte auch dort wieder in Bewegung, wo Konflikte oder Unsicherheiten sie blockieren. Mit unserem strukturierten Ansatz schaffen wir eine stabile Grundlage für euren Projekterfolg.

BERATUNG

Wir unterstützen Projektentwickler, Kommunen und Initiativen dabei, den oft schwierigen Weg zur Umsetzung von Projekten wieder in Gang zu bringen – besonders dort, wo es bereits eine Vorgeschichte gibt oder der Fortschritt ins Stocken geraten ist. Als externe Berater:innen agieren wir unabhängig vom Projektentwickler und sind dadurch in der Lage, neutral und unvoreingenommen Gespräche mit allen relevanten Akteur:innen zu führen. Das löst Blockaden und ermöglicht eine (wiederaufgenommene) konstruktive Kommunikation. Unsere Beratung umfasst:

- eine umfassende **Analyse** des lokalen Umfelds und bestehender Konflikte
- Entwicklung von **Strategien** zur Überwindung von Hindernissen und zur Aktivierung vorhandener Potenziale
- Unterstützung bei der **Steuerung der Kommunikation**, damit ein tragfähiges Fundament für das Projekt entsteht



Projekt & Lobbying 2|2

dialoge**digital**

DURCHFÜHRUNG

Wir gliedern unsere Arbeit in drei Phasen, die aufeinander aufbauen:

ANALYSE

Wir identifizieren die relevanten Akteure vor Ort und analysieren die Stimmung und Dynamiken. Durch intensive Gespräche und Recherchen erstellen wir einen präzisen Bericht, der die Chancen und Risiken für das Projekt klar herausarbeitet.

POTENZIAL

Aufbauend auf den Erkenntnissen der Analyse führen wir gezielte Gespräche mit Stakeholdern, Multiplikatoren und anderen wichtigen Akteur:innen. Ziel ist es, ein realistisches Bild der lokalen Akzeptanz zu gewinnen und mögliche Unterstützer:innen zu aktivieren. Der abschließende Potenzialbericht liefert eine belastbare Einschätzung, ob und wie das Projekt weitergeführt werden kann.

ATMOSPHERE

In dieser Phase arbeiten wir daran, eine konstruktive Grundstimmung zu schaffen. Wir moderieren erste konkrete Gespräche, um Vertrauen und eine positive Haltung gegenüber dem Projekt zu etablieren. Am Ende dieser Phase steht ein Abschlussbericht, der konkrete Handlungsempfehlungen für das weitere Vorgehen vor Ort liefert. Falls sich während einer dieser Phasen herausstellt, dass das Projekt nicht realisierbar ist, brechen wir den Prozess ab – um unnötige Kosten zu vermeiden und Klarheit zu schaffen. Alle Schritte erfolgen in enger Abstimmung mit euch.



Kommunalpolitik & Energiewende 1|2

dialoge**digital**

WENN UNSERE ENERGIEWENDE GELINGEN SOLL

Die Energiewende stellt die Kommunalpolitik vor vielfältige Herausforderungen: von der Anpassung von Bebauungsplänen über die Gestaltung von Beteiligungsprozessen bis hin zur Entwicklung langfristiger Energiewendekonzepte. Gleichzeitig werden dabei oft auch lokale Konflikte sichtbar, die die Umsetzung erschweren. Hier setzen wir mit unserem Workshop-Angebot an: Wir unterstützen kommunalpolitisch Engagierte dabei, ihre Rolle als Entscheidungsträger:innen sicher auszufüllen, und zeigen, wie sie Akzeptanzmaßnahmen entwickeln und Konflikte konstruktiv bearbeiten können.

EUER MEHRWERT

Wir geben euch das nötige Rüstzeug, um kommunale Prozesse in der Energiewende souverän und konfliktfest zu gestalten. Das stärkt nicht nur eure Rolle, sondern auch den Rückhalt in der Region.

WORKSHOP

In interaktiven Formaten erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über die Grundlagen der Energiewende, Konfliktthemen und zentrale Narrative. Wir arbeiten praxisnah an Fragestellungen wie:

- Wie lassen sich **Konflikte frühzeitig erkennen** und kommunikativ entschärfen?
- Welche Rolle spielt die **Körpersprache** und das Auftreten in herausfordernden Gesprächen?
- Wie kann ich **Vertrauen aufbauen** und unterschiedliche Interessen ausgleichen?
- Welche **Narrative** beeinflussen die lokale Debatte – und wie kann ich diesen konstruktiv begegnen?

Neben Vorträgen und Impulsen legen wir besonderen Wert auf praktische Übungen und Reflexionsrunden. So lernen die Teilnehmenden nicht nur theoretisches Wissen, sondern auch, wie sie dieses in der eigenen Kommune anwenden können.



Kommunalpolitik & Energiewende 2|2

dialoge**digital**

VON FRAUEN FÜR FRAUEN

Ein spezielles Angebot ist unser Workshop „von Frauen für Frauen“, der sich gezielt an kommunalpolitisch engagierte Frauen richtet. Hier liegt der Fokus darauf, Frauen in ihrer kommunikativen Rolle zu stärken und ihnen Werkzeuge an die Hand zu geben, um souverän, selbstbewusst und wirkungsvoll aufzutreten – gerade in schwierigen oder konfliktbelasteten Prozessen der Energiewende.

COACHING, MODERATION, AUSTAUSCH

Wir begleiten die Umsetzung des Erlernten auch über den Workshop hinaus: durch gezielte Einzelcoachings, Moderation von Austauschformaten vor Ort oder digitale Follow-ups. So entsteht ein kontinuierlicher Lern- und Veränderungsprozess, der Kommunalpolitik in der Energiewende nachhaltig stärkt.

BERATUNG

Wir bieten individuelle Beratung für Kommunalpolitiker:innen und kommunale Verwaltungen an. Dabei analysieren wir gemeinsam die Ausgangslage vor Ort, identifizieren mögliche Konfliktlinien und entwickeln Strategien für eine kommunikativ starke und konstruktive Begleitung der Energiewendeprozesse.



Moderation & Infomarkt

dialoge**digital**

WENN'S MEHR SEIN SOLL ALS NUR DER ZEITPLAN

Moderation ist ein entscheidender Faktor für erfolgreiche Veranstaltungen, insbesondere in der Energiewende bei Infomärkten. Wir bieten professionelle Moderation, die **evaluativ, empathisch und zielgerichtet** ist – sowohl für digitale als auch für analoge Formate. Mit unserer Moderation schaffen wir Raum für Dialog, stärken das Vertrauen zwischen den Beteiligten und sorgen dafür, dass auch in kontroversen Situationen konstruktive Ergebnisse möglich sind, indem Konflikte vermieden werden.

- **Moderation** von Veranstaltungen, Workshops und Bürgerdialogen
- **Entwicklung und Steuerung von Ablaufplänen**, die auf die Zielgruppe abgestimmt sind
- **Taktische Gesprächsführung**, die auch emotionale oder konflikträchtige Themen einbezieht
- Nachbereitung und **Reflexion**, um Erfolge und Potenziale sichtbar zu machen

Ob einmaliger Einsatz oder längerfristige Begleitung – wir stehen für eine Moderation, die Brücken baut und Fortschritt ermöglicht.

EUER MEHRWERT

Wir moderieren eure Veranstaltungen und sorgen dafür, dass sich alle Beteiligten gehört fühlen. So entstehen tragfähige Lösungen – und ihr bleibt jederzeit steuernd und sicher in der Führung.

TRAININGS

Neben der klassischen Moderation bieten wir auch Moderationstrainings an. In diesen Trainings zeigen wir, wie Veranstaltungen und Gesprächsrunden sicher, souverän und partizipativ geleitet werden können. Wir vermitteln Techniken für klare Kommunikation, für den Umgang mit unterschiedlichen Interessen und für das sichere Steuern von Diskussionen – damit Teilnehmende nicht nur gut vorbereitet, sondern auch flexibel und professionell reagieren können.



Meet & Greet

dialoge**digital**

Michael Krieger

Er ist der Gründer von dialoge.digital. Michael ist bei uns für Politik zuständig. Er konzipiert und moderiert die Workshops und trifft die strategischen Absprachen mit euch.

Larissa Kaut

Sie kümmert sich um die sozialen Medien. Larissa arbeitet bei uns eher im Hintergrund und kümmert sich um Kontaktanfragen und bereitet Gespräche vor.

Sandro Fengler

Er ist unser Stratege. Sandro kommt aus einem großen Konzern. Bei uns kümmert er sich um strategische Fragestellungen genauso wie um Businesscases.

Tomke Lisa Menger

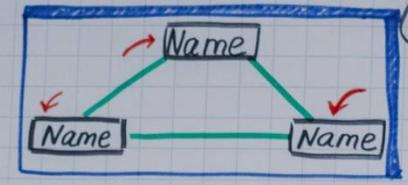
Sie moderiert und greift ein, wenn es zu Konflikten kommt. Tomke ist unsere Mediatorin vom Dienst. Bei kniffligen Fragestellungen kommt sie zum Einsatz.

Eric Klausch

Er managet die Stakeholder. Eric ist für alle Fragen rund um Stakeholdermanagement und Gemeindebeteiligung der Richtige. Er kommt immer dann zum Einsatz, wenn es um Akzeptanz geht.

DAS Spiel DER Werte

Findet euch in Dreier-Gruppen zusammen



BEREIT?

... und jetzt?



Findet eure gemeinsamen WERTE

TOLL GEMACHT

gemeinsame Werte in die Mitte

Michael Krieger
mk@dialoge.digital
www.dialoge.digital
+49 (0) 177 5966165